

# So cold... so useless, I'm sorry for the way I am!!

Never ment to be like this!

Von Ruin

## Kapitel 2: Treffen der Schar

Im Novembrii im Jahre 2664 des Herrn traf der Samaelit Rakiel in Roma Aeterna auf seine dritte Schar.

An eine Säule gelehnt betrachtete er die Engelsweihe unter ihm, sah die freudig erregten Gesichter der jungen Engel und erinnerte sich an seine Weihe zurück. Er hatte die gleiche Freude empfunden, die Hoffnung auf Erfüllung. Doch nach seiner ersten Mission war ihm klar geworden wie nutzlos sie alle waren! Sie hatten ihre Mission zwar erfolgreich beendet, jedoch mit herben Verlusten. Von da an fing seine Wandlung an. Er tat seinen Dienst tadelos, doch seine Seele litt und er entwickelte starke Depressionen die immer wieder in unvorhergesehene Aggressionen umschlugen.

Er wurde von seinen Schargeschwistern gegenüber unberechenbar, machte sie nieder und senkte mit seinen Worten und seinen gelegentlichen Taten ihre Moral und ihr Selbstwertgefühl.

Der Ruf eines Michaeliten holte ihn aus seiner Träumerein und er sah auf. Da flog seine dritte Schar, die auch nicht besonders vielversprechend aussah.

Doch er folgte dem Ruf, setzte neben der Gabrielitin auf und faltete seine Flügel.

Rakiel war ein gutes Stück größer als die anderen, was ihm mindestens 2 ärgerliche und einen ängstlichen Blick einbrachte.

"Salve Geschwister! Ich bin Doral, Michaelit des Herrn!"

Der Goldene strahlte eine arrogante Gelassenheit aus, die einen sofort einschüchterte!

Die schwarz berockte blähte die Nasenflügel: "Suhriel! Streiterin des Herrn!" Dann hob der Ramielit die Hand: "Cappuel!"

Die hübsche Urielitin streckte einen Daumen hoch: "Mein Namen lautet Nanael!" Und die kleine... aber sehr vehemente Raphaelitin, verschränkte die Arme und pupte: "Mitariel!!"

Dann lagen alle Augen auf Rakiel, der diese Aufmerksamkeit genoß: "Ich? Oh, ich bin Rakiel! Der Bewahrer der Werte, sigil engel des Herrn!"